

An alle Eltern des Primarstufenkreises Rüfenacht

Befragung der Eltern zur Schulqualität

Vor den Sommerferien 2016 haben wir Sie zu vier Themenbereichen befragt. Wir haben insgesamt 1068 Zugangscodes verschickt, 35% davon wurden online beantwortet. An dieser Stelle danken wir Ihnen für Ihre Rückmeldungen. Die Umfrageergebnisse sind sehr erfreulich, selbst die tiefsten Werte liegen im positiven Bereich. Dennoch hat die Schulleitungskonferenz Massnahmen ausgearbeitet, um die Schulen Worb noch besser zu machen. Wir informieren Sie mit diesem Schreiben über die wichtigsten Erkenntnisse der Befragung die den Primarstufenkreis Rüfenacht betreffen.

Schwerpunkt der Befragung: «Eltern als Partner der Schule» und 3 weitere Bereiche

Die Bildungsstrategie 2013 bis 2016 sieht vor, dass im Rahmen des Schwerpunktes «Eltern als Partner der Schule» eine Befragung zur Kommunikation und zu der Zusammenarbeit durchgeführt wird. Die Schulleitungskonferenz entschied die Befragung um drei Kapitel zu erweitern. Zu den unten aufgeführten 4 Themenbereichen haben Sie uns Rückmeldungen gegeben.

1. Schule als Lebens- und Erfahrungsraum
2. Einschätzung des Unterrichts
3. Einschätzung der Hausaufgaben
4. Eltern als Partner der Schule

Mit den Ergebnissen setzten sich die Schulleiterinnen und Schulleiter sorgfältig auseinander. Die Umfrage erfolgte nach Schulkreisen aufgeteilt. In den beiden Primarstufenkreisen Rüfenacht und Worb werteten die Schulleiterinnen und Schulleiter die Umfragen in den Teilberichten «Kindergarten bis 2. Klasse» und «3. bis 6. Klasse aus.

Ergebnisse sehr erfreulich

Die Befragung zeigt viele positive Werte und ist für die Schulen Worb erfreulich. Die Eltern fühlen sich als Partner ernst genommen, wissen an wen sie sich wenden können und können sich einen guten Einblick in das Schulgeschehen verschaffen.

Ergebnisse aus dem Primarstufenkreis Rüfenacht

Die Umfrage hat uns ein motivierendes Ergebnis aufgezeigt. Wir nehmen die eingegangenen Rückmeldungen ernst und entwickeln uns weiter. Mit Ihrem Ausfüllen des Fragebogens haben Sie uns auch Bereiche aufgezeigt, die wir verbessern können.

Für 98% der Eltern ist die Schule/der Kindergarten ein freundlicher und einladender Ort.

Eine für uns bedeutende Frage, ob sich die Lehrpersonen für die Anliegen und Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler interessieren, bewerten die Eltern insgesamt mit 91% positiv. Eine gute Beziehung (Eltern-SchülerIn-Lehrperson) ist ein wichtiger Faktor für den Lernerfolg, deshalb ist dieses Resultat für unsere Schule sehr erfreulich.

Die tiefsten Werte haben wir zum Thema Hausaufgaben erhalten. Dieses Resultat bestätigt uns im Vorgehen, das Thema in der Bildungsstrategie zu gewichten und neu zu überdenken.

Die tiefsten Werte liegen bei „Belastung des Familienlebens durch Hausaufgaben“ (3.1.), sowie im Bereich „Einschätzung des Unterrichts“ (2.1 und 2.2).

Im Bereich „Eltern als Partner der Schule“ sind die Eltern insgesamt sehr zufrieden. Mit 95% fühlen sich die Eltern gut informiert und wissen, an wen sie sich bei Fragen wenden können.



Insgesamt wünschen sich 11% der Eltern, dass sie mehr Gelegenheit bekommen, Rückmeldungen zur Arbeit der Schule zu geben.

Die Fragen 4.1 „Kontaktperson ist klar“, 4.4 „Möglichkeiten für Einblick in Schulalltag“ und 4.6 „Information über wichtige Angelegenheiten/Termine/Veranstaltungen“ zeigen sich als Höchstwerte der Umfrage und weisen darauf hin, dass unsere Schule transparent kommuniziert.

Der positive Abschluss der Umfrage zur allgemeinen Zufriedenheit unserer Schule ist mit 93% sehr erfreulich.

Massnahmen, die in den Schulkreisen umgesetzt werden

Da auch die tiefsten Werte im positiven Bereich liegen, ist kein dringender Handlungsbedarf angezeigt. Dennoch legten die Schulleiterinnen und Schulleiter Massnahmen fest, welche die kritischer bewerteten Punkte verbessern sollen.

Massnahmen im Primarstufenkreis Rüfenacht

Im Bereich „Einschätzung des Unterrichts“ wollen wir uns in Richtung soziales und individuelles Lernen mit verschiedenen Weiterbildungen entwickeln.

Unser Ziel ist, dass jedes Kind nach seinen Möglichkeiten die optimale Begleitung und Förderung bekommt und somit seine individuellen Entwicklungsschritte gehen kann.

In pädagogischen Konferenzen, Inputs und Mitarbeitergesprächen thematisiert die Schulleitung und Steuergruppe die Themen „Haltung“ und „Menschenbild“.

Im Bereich Hausaufgaben sehen wir Entwicklungsbedarf. Wir prüfen, inwieweit wir die Hausaufgaben im herkömmlichen Sinn abschaffen und welche Alternativen dazu sinnvoll sind. Einige Eltern wünschen sich mehr Gelegenheiten, Rückmeldungen zur Arbeit der Schule geben zu können. Wir machen uns Gedanken, welche Formen von Rückmeldungen wir anbieten und wie wir diese Anregungen konstruktiv nutzen können.

Bei der Frage nach einer rechtzeitigen Kontaktaufnahme bei allfälligen Problemen tauschen wir uns im Kollegium aus, um Massnahmen zu diskutieren oder allenfalls einen Leitfaden zu erarbeiten. Bitte denken Sie daran, dass auch Sie mit der Lehrperson ein Gespräch vereinbaren können, wenn Sie Fragen haben.

Die Schulleitungskonferenz dankt Ihnen für Ihre wertvollen Rückmeldungen und für das Vertrauen in die Schulen Worb. Ein grosser Dank geht an die Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihrer hervorragenden Arbeit für solch positive Umfragewerte gesorgt haben.